STADT
EMMERICH AM RHEIN

DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

zur 13. Sitzung
des Betriebsausschusses Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein

am 20.09.2023
um 17:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses der Stadt Emmerich am Rhein
Geistmarkt 1, 46446 Emmerich am Rhein

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

1		Einwohnerfragestunde
2		Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.06.2023
3	70 - 17 1114/2023	Zwischenbericht über die Entwicklung der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein gemäß § 14 der Betriebssatzung; hier: a) Bauzeitenplan b) Sonstiges
4	70 - 17 1115/2023	Vorlage des Jahresabschlusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zum 31.12.2022 mit zugehörigem Prüfungsbericht und Verwendungsnachweis
5	70 - 17 1116/2023	Vorlage der Jahresabschlüsse nach dem KAG zum 31.12.2022
6	70 - 17 1117/2023	Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Emmerich am Rhein vom 17.12.2014; hier: 11. Nachtragssatzung
7		Mitteilungen und Anfragen
8		Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzende
Frau Sandra Bongers

Mitglieder CDU
Herr Christoph Byloos
Herr Gerhard Gertsen
Herr Hans Jürgen Gorgs
Herr Klaus Manthey
Frau Sultan Seyrek
Herr Jochen Straver

Mitglieder SPD
Herr Dieter Baars
Herr Ludger Gerritschen
Herr Markus Hawickenbrauck
Herr Bernd Schoppmann
Frau Elke Trüpschuch

Mitglieder GRÜNE
Frau Gabriele Hövelmann
Herr Henryk Palluch

Mitglieder BGE
Herr Joachim Sigmund — als Vertreter für Mitglied Weicht
Herr Steffen Straver

Mitglieder FREIE WÄHLER Emmerich
Herr Gerd Bartels — als Vertreter für Mitglied Jörn Bartels

Mitglieder Fraktionslos
Herr Christoph Kukulies

von der Verwaltung
Herr Dr. Stefan Wachs — Erster Beigeordneter

vom Eigenbetrieb KBE
Herr Jochem Vervoorst — Betriebsleiter
Herr Helmut Schaffeld
Frau Nicole Ferdenhert — Schriftführerin

Gäste
Herr Rolf Engel — EversheimStuible Treuberater GmbH

Um 17:00 Uhr eröffnet die Vorsitzende Bongers die 13. Sitzung des Betriebsausschusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein. Sie begrüßt die Ausschussmitglieder, Herrn Engel von der Firma EversheimStuible Treuberater GmbH sowie die übrigen Anwesenden.

Vorsitzende Bongers bestätigt die ordnungsgemäße Form und den fristgerechten Erhalt der Sitzungsunterlagen. Änderungswünsche zur vorgelegten Tagesordnung gibt es keine.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt die Verpflichtung zweier sachkundiger Bürger als neue Mitglieder des Betriebsausschusses Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt, da kein Anwohner anwesend ist.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.06.2023

Es bestehen keine Einwände gegen die gemäß § 21 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgeschriebene Niederschrift und sie wird von der Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

3. Zwischenbericht über die Entwicklung der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein gemäß § 14 der Betriebssatzung;
hier: a) Bauzeitenplan
b) Sonstiges
Vorlage: 70 - 17 1114/2023

a) Bauzeitenplan
Betriebsleiter Vervoorst verweist auf den der Einladung zu TOP 3 beigefügten Bauzeitenplan. Vorhaben seien nicht hinzugekommen. Es würden sich lediglich kleine zeitliche Verschiebungen bei Maßnahmen ergeben.

b) Sonstiges
Betriebsleiter Vervoorst führt zur personellen Situation gemäß Vorlage aus.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Betriebsausschuss nimmt den Zwischenbericht der Betriebsleitung zur Kenntnis.

4. Vorlage des Jahresabschlusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zum 31.12.2022 mit zugehörigem Prüfungsbericht und Verwendungsnachweis
Vorlage: 70 - 17 1115/2023

Herr Engel erläutert den Jahresabschluss der Kommunalbetriebe Emmerich zum 31.12.2022 anhand einer Präsentation. Er erläutert wesentliche Punkte und gibt die Prüfungsfeststellungen bekannt.
Insgesamt sei das Betriebsergebnis stabil. Der Jahresüberschuss liege leicht unter dem Plan.
Das Geschäftsjahr schließe mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 809.000,00 € ab. Investiert worden seien 3,2 Mio. € überwiegend ins Kanalnetz und die Mitarbeiterzahl sei mit 60 Mitarbeitern/innen im Jahresdurchschnitt konstant geblieben.
Er führt weiterhin aus, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt habe und der Jahresabschluss somit handelsrechtskonform sei.
[Die Präsentation wird auf Wunsch von Mitglied Steffen Straver der Niederschrift als Anlage beigefügt.]

Mitglied Bartels fragt nach, warum sich die Position Personalkosten um mehr als 300.000,00 Euro erhöht habe.
Betriebsleiter Vervoorst erklärt, dass ein Grund für die Erhöhung der Personalkosten die tarifliche Steigerung der Entgelte sei. Ein anderer Grund sei, dass die Stelle des Betriebsleiters seit dem 01.04.2022 als volle Stelle geführt werde und nicht wie vorher zu einem 1/4. Er führt weiter aus, dass die Stelle nunmehr mit einem Beamten besetzt sei und daraus folgend Pensionsrückstellungen zu bedienen seien. Die sich jetzt ergebende Erhöhung in dieser Größenordnung sei ein einmaliger Effekt.

Mitglied Hövelmann hat eine Rückfrage zu der personellen Situation bei der KBE.
Betriebsleiter Vervoorst führt aus, dass derzeit zwei vakante Stellen nachzubesetzen seien; zum einen die der Kaufmännischen Leitung - vakant seit Februar 2023 - und zum anderen die des Buchhalters, der kurzfristig gekündigt habe. Die Bewerbungsverfahren seien im Gange. Für die Kaufmännische Leitung habe man aussichtsreiche Bewerber/innen und man hoffe, das Auswahlverfahren kurzfristig erfolgreich abschließen zu können. Die Bewerbungsfrist für die Stelle des Buchhalters/in laufe noch bis zum 06.10.2023.

Mitglied Bartels fragt nach, wie lange die EversheimStuible Treuhand GmbH die Prüfung bereits vornehme. Die Beantwortung der Frage wird auf den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verschoben.
Herr Engel äußert sich. Er habe persönlich die Prüfung zum ersten Mal entsprechend den berufsständischen Vorgaben einer internen Rotation vorgenommen. Es würden daher zur Unabhängigkeit keine Bedenken bestehen.

Beschlussvorschlag

1. Der Betriebsausschuss beschließt, der Betriebsleitung für das Jahr 2022 gemäß § 5 Abs. 5 EigVO NRW Entlastung zu erteilen.

2. Der Rat beschließt

   2.1. den Jahresabschluss gemäß § 4 c EigVO NRW der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zum 31.12.2022 festzustellen und

   2.2. den Jahresabschluss wie folgt zu verwenden:
   - Abführung eines Betrages in Höhe von 760.141,00 € an die Stadt Emmerich am Rhein und Einstellung des verbleibenden Jahresüberschusses in Höhe von 48.898,82 € in die allgemeine Rücklage der KBE,

   2.3. den Betriebsausschuss der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein zu entlasten.

Stimmen dafür 18 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

5. Vorlage der Jahresabschlüsse nach dem KAG zum 31.12.2022 Vorlage: 70 - 17 1116/2023

Betriebsleiter Vervoorst erläutert, dass das Kommunalabgabengesetz bekanntlich die Gebührenrechnung regele. Die Abschlüsse der einzelnen Betriebsbereiche der kostenrechnenden Einrichtungen ergeben sich aus der Sachdarstellung und der Anlage.
Die Betriebszweige Klärwerk und Kanal seien in den Ständen nahezu ausgeglichen. Die Gebührenausgleichsrücklagen seien aufgebraucht.
Im Bereich Abfall ergebe sich ein positiver Stand, welcher entsprechend den rechtlichen Vorgaben verwendet werde.

Er weist auf die schwierige Situation im Friedhofsbereich hin. Ein negatives Ergebnis von knapp 125.000 € sei auszuweisen. Man hoffe auch durch die ab 01.01.2024 implementierte Bestattungsform “Baumbestattungen“ zukünftig positivere Ergebnisse zu erzielen.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Betriebsausschuss nimmt die in der Sachdarstellung aufgeführten Jahresabschlüsse der kostenrechnenden Einrichtung der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein nach dem KAG NRW zur Kenntnis.

6. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Emmerich am Rhein vom 17.12.2014;
hier: 11. Nachtragssatzung
Vorlage: 70 - 17 1117/2023

Betriebsleiter Vervoorst führt zur Sachdarstellung aus.
Die zur Beschlussfassung vorgelegte Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungsatzung sei Voraussetzung für die Bescheidung der im Jahr 2021 ruhend gestellten Widersprüche. Im Jahresabschluss 2021 sei eine entsprechende Rückstellung gebildet worden.

Mitglied Sigmund führt aus, dass man gewusst habe, dass möglicherweise Rückerstattungen erfolgen müssten. Man würde nicht umher kommen, die 11. Nachtragssatzung zu beschließen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein nimmt die Begründung zu den Änderungen der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Emmerich am Rhein 17.12.2014 zur Kenntnis und beschließt die als Anlage 1 gekennzeichnete 11. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Emmerich am Rhein vom 17.12.2014.

Stimmen dafür 18 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

7. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen und Anfragen werden nicht vorgetragen.

8. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt, da kein Anwohner anwesend ist.

Die Vorsitzende schließt um 17:25 Uhr den öffentlichen Teil der 13. Sitzung des Betriebsausschusses der Kommunalbetriebe Emmerich am Rhein.

46446 Emmerich am Rhein, den 11. Oktober 2023

Sandra Bongers
Vorsitzende

Nicole Ferdenhert
Schriftführerin